

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Stenographischer Dienst und Ausschußdienst

N i e d e r s c h r i f t

Finanzausschuß

14. Sitzung

Agrarausschuß

8. Sitzung

am Mittwoch, dem 13. November 1996, 14.00 Uhr

Sitzungszimmer des Landtages

Anwesende Abgeordnete des Finanzausschusses

Lothar Hay (SPD)

Vorsitzender

Uwe Döring (SPD)

Ursula Kähler (SPD)

Günter Neugebauer (SPD)

Eva Peters (CDU)

Reinhard Sager (CDU)

Thomas Stritzl (CDU)

Monika Heinold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Anwesende Abgeordnete des Agrarausschusses

Claus Hopp (CDU)

Vorsitzender

Dr. Ulf von Hielmcrone (SPD)

Gerhard Poppendiecker (SPD)

Sabine Schröder (SPD)

Friedrich-Carl Wodarz (SPD)

Claus Ehlers (CDU)

Peter Jensen-Nissen (CDU)

Hans Siebke (CDU)

Detlef Matthiessen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Dr. Christel Happach-Kasan (F.D.P.)

Fehlende Abgeordnete

Holger Astrup (SPD)

Dr. Gabriele Kötschau (SPD)

Berndt Steincke (CDU)

Wolfgang Kubicki (F.D.P.)

Landtagsverwaltung

MR Manfred Neil

Weitere Anwesende

Tagesordnung:		Seite
1.	Finanzplan des Landes Schleswig-Holstein 1996 bis 2000 Bericht der Landesregierung Drucksache 14/300 und Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplanes 1997 (Haushaltsgesetz 1997) Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 14/240 hierzu: Umdrucke 14/192, 14/198, 14/199, 14/200 ¥ Einzelplan 08 Minister für ländliche Räume, Landwirtschaft, Ernährung und Tourismus	4
2.	Verschiedenes	7

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Abg. Hay, eröffnet die gemeinsame Sitzung um 14.05 Uhr, stellt die Beschlußfähigkeit des federführenden Finanzausschusses fest und übernimmt den Vorsitz. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Finanzplan des Landes Schleswig-Holstein 1996 bis 2000

Bericht der Landesregierung
Drucksache 14/300

und

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplanes 1997 (Haushaltsgesetz 1997)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 14/240

hierzu: Umdrucke 14/192, 14/198, 14/199, 14/200

¥ Einzelplan 08

Minister für ländliche Räume, Landwirtschaft, Ernährung und Tourismus

M Wiesen führt in den Einzelplan 08 ein. Dabei geht er zunächst auf das Kapitel 0803, Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes", ein und erklärt, der Bund werde seinen Plafond von 2,4 Milliarden DM um 195 Millionen DM auf rund 2,2 Milliarden DM reduzieren. Wenn man die daraus resultierenden Kürzungen für Schleswig-Holstein auch nicht genau kenne, sei doch davon auszugehen, daß die für die GA zur Verfügung stehenden Mittel - Bundesmittel und komplementäre Landesmittel -, um rund 15 Millionen DM gekürzt sein würden. Er, M Wiesen, schlage deshalb vor, heute die Erörterung der Ansätze des Kapitels 0803 aus den Haushaltsberatungen auszuklammern und diese erst dann zu führen, wenn die konkreten Daten des Bundes und damit auch des Landes, auf die entsprechenden Haushaltskonten verteilt, vorlägen. - Diesem Vorschlag wird einvernehmlich gefolgt.

Nach weiteren kurzen Ausführungen zu Schwerpunkten des Einzelplanes 08 erbittet zunächst Abg. Jensen-Nissen eine Darstellung dazu, wie sich der Anteil des Landes an den Fördermaßnahmen des Bundes und der EU in den letzten drei Jahren entwickelt hat. Abg. Stritzl fragt nach den Auswirkungen der Ankündigungen des Finanzministers des Landes vom gestrigen Tag auf den Einzelplan 08. - M Wiesen sagt eine schriftliche Antwort auf diese beiden Fragenkomplexe zu.

Abg. Neugebauer fragt nach einer Übersicht über die Abwicklung von Förderprogrammen aus dem Haushalt des Ministers für ländliche Räume, Landwirtschaft, Ernährung und Tourismus durch die I-Bank. Des weiteren möchte er wissen, inwieweit mit dieser Aufgabenübertragung Planstellen weggefallen seien. Von den Vertretern des Finanzministeriums erbittet Abg. Neugebauer sodann eine Aufstellung über den aktuellen Stand der Abgabe von Förderprogrammen aus allen Ressorts an die I-Bank und den damit verbundenen Wegfall von Planstellen beziehungsweise - so eine Ergänzung durch Abg. Hay - die Übertragung von Planstellen aus den Ministerien. - Die Auskünfte werden schriftlich gegeben werden.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Abg. Hay, ruft den Einzelplan 08 sodann seitenweise zur Beratung auf.

S. 12, 0801-812 21, Erwerb von Hard- und Software

Auf eine Bitte von Abg. Döring sagt RR Sauerberg eine schriftliche Auskunft darüber zu, welches Kostenvolumen insgesamt für Outsourcing anfällt, welche Aufgaben damit erfüllt werden, welche Aufgaben künftig bei der Datenzentrale oder im Ministerium für ländliche Räume, Landwirtschaft, Ernährung und Tourismus verbleiben und warum Outsourcing für das Land die wirtschaftlichere Lösung ist.

In diesem Zusammenhang nimmt Abg. Jensen-Nissen Bezug auf den **Titel 0812-515 01, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände**, und erbittet eine Aufstellung darüber, um welche Geräte es sich bei dem Ansatz von 620 000 DM im einzelnen handelt.

S. 22, 0802-684 02, An den Verband landwirtschaftlicher Vereine in Südschleswig e.V. in Harrislee für Beratungszwecke

Abg. Sabine Schröder erbittet die Vorlage des Wirtschaftsplanes des Verbandes. - M Wiesen erwidert, daß man dieser Bitte nach Rücksprache mit dem Verband landwirtschaftlicher

Vereine gern in dem Umfang nachkommen werde, wie dies von dem Verband mitgetragen werde.

S. 22, 0802-684 06, Beiträge an Vereine und Gesellschaften

Auf eine Frage von Abg. Dr. Happach-Kasan sagt M Wiesen eine Übersendung der Stellungnahme des LRH zu diesem Titel zu. Die schriftliche Antwort wird nach den Worten von M Wiesen auch enthalten, welche Vorschläge des LRH bereits umgesetzt wurden und welche aus welchen Gründen noch nicht.

S. 24, 0802-685 07, An die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein zur Förderung von Qualitätsprodukten der Land- und Ernährungs-wirtschaft Schleswig-Holsteins

Abg. Sabine Schröder fragt nach einem Nachweis über die Tatsache, daß sich die Wirtschaft mit 2 Millionen DM an Maßnahmen zur Werbung für den Absatz von Qualitätsprodukten "Hergestellt und geprüft in Schleswig-Holstein" beteiligt. - M Wiesen sagt einen solchen Nachweis zu.

S. 24, 0802-685 02, An die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein für Modellvorhaben zum integrierten Pflanzenbau

Auf eine weitere Frage von Abg. Sabine Schröder erwidert M Wiesen, daß der Modellversuch nicht auslaufe, sondern weitergeführt werde. Das Zwischenergebnis der Modellvorhaben zum integrierten Pflanzenbau soll dem Agrarausschuß schriftlich übermittelt werden.

S. 26, 0802-893 01, Infrastrukturmaßnahmen für Urlaub auf dem Bauernhof

Auf eine Bitte von Abg. Dr. Happach-Kasan sagen die Vertreter des Ministeriums für ländliche Räume, Landwirtschaft, Ernährung und Tourismus eine schriftliche Auskunft darüber zu, inwieweit dieses Urlaubssegment angenommen wird.

S. 74, 0812-534 04, Kosten für die Treibselbeseitigung

Abg. Jensen-Nissen möchte wissen, wie hoch das Mengenaufkommen ist und welche Mengen an Treibselabfällen kompostiert würden. - Sofern darüber Zahlen verfügbar sind, werden die Vertreter des Ministeriums die Fragen schriftlich beantworten.

S. 74, 0812-533 04, Kosten für Fernerkundung landwirtschaftlicher Flächen im Rahmen des integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems

Auf eine Frage von Abg. Döring und des Vorsitzenden des Finanzausschusses, Abg. Hay, sagt M Wiesen zu, dafür Sorge tragen zu wollen, daß den Ausschüssen eine ressortübergreifende Übersicht über Maßnahmen im Bereich der Fernerkundung, also auch außerhalb der Zuständigkeit des MLR, zur Verfügung gestellt werde.

S. 78, 0812-MG 02, An den Bund zur Unterhaltung von Sperrwerken

Abg. Döring fragt nach dem Vertragsverhältnis mit dem Bund und möchte wissen, welche Anstrengungen bisher unternommen worden seien, um zu anderen Vereinbarungen zu kommen. Weiter interessieren ihn Möglichkeiten, die es dem Land ermöglichen, hier mitbestimmen zu können, und er erkundigt sich mit Blick auf die hier etatisierten Maßnahmen danach, welches mittelfristige Sanierungskonzept es gebe. - M Wiesen sagt eine schriftliche Antwort zu.

Die Erörterung der **Stellenpläne** und des **Kapitels 1208** schließen sich dem an.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung, **Verschiedenes**, liegt nichts vor.

Der Vorsitzende des federführenden Finanzausschusses, Abg. Hay, schließt die gemeinsame Sitzung um 16.00 Uhr.

gez. Hay
Vorsitzender

gez. Neil
stellv. Geschäfts- und Protokollführer